

Auengebiete von nationaler Bedeutung

1. Serie des Bundesinventars der Auengebiete von nationaler Bedeutung 1992

Zones alluviales d'importance nationale

1ère série de l'inventaire fédéral des zones alluviales d'importance nationale 1992

Zone golenali di importanza nazionale

1a serie dell'inventario federale delle zone golenali di importanza nazionale 1992

Zonas alluvialas d'impurtanza naziunala

1. seria da l'inventari federal da las zonas alluvialas d'impurtanza naziunala 1992

Objekt

Objet

Oggetto

Object

**225**

Lokalität

Localité

Località

Localitad

**Aahorn**

Gemeinde(n) / Kanton(e)

Commune(s) / Canton(s)

Comune(i) / Cantone(i)

Vischnanca(s) / Chantun(s)

Lachen (SZ)

Gewässer

Cours d'eau

Corso d'acqua

Currents

Obersee

Wägitaler-Aa

Fläche

Superficie

Superficie

Surfatscha

37.17 ha

Höhenlage

Altitude

Altitudine

Autezza

405 m

Objektyp

Type d'objet

Tipo d'oggetto

Tip d'object

Delta

Quelle: Beschreibung Auenexperten, redigiert 2023

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.

## Aahorn

### Beschreibung des Objekts

Kleines, teilweise korrigiertes Delta der kollinen Stufe. Das Objekt besteht aus der Mündung der Wägitaler Aa in den Zürichsee (Obersee). Landschaftlich ist das Objekt je zur Hälfte vom See und vom für Erholung und Landwirtschaft genutzten Seeufer umrahmt.

Der Wasserlauf ist beidseitig verbaut. Im vordersten Teil des Deltas sind die für eine aktive Auflandung typische Verzweigung und die Untiefen im See vorhanden. Eine Insel ist in Entstehung und wird von Pioniervegetation besiedelt.

Die charakteristische Zonierung besteht aus:

- Bänke aus sandigen und schluffigen Sedimenten.
- Krautige Pioniervegetation auf neuen Sedimenten.
- Schilfgürtel und Seggenried
- Weidengebüsch mit Schwarzwerdender Weide und Gemeinem Schneeball
- Weidengebüsche und -wälder im Tiefland
- Eschen-Ulmen-Auenwald, typische Variante
- Ufergehölz im Übergangsbereich an Flüssen.

Diese verschiedenen Vegetationseinheiten bilden ein reiches und komplexes Mosaik, das eine allmähliche Besiedlung der vom Fluss abgelagerten Sedimente kennzeichnet.

Der Perimeter des Objekts enthält die typische Vegetation des Deltas auf beiden Seiten der Flussmündung. Mit Ausnahme der Seeseite sind die Grenzen klar und trennen das natürliche Gebiet von den durch den Menschen gestalteten Bereichen (Erholung, Landwirtschaft).

### Gefährdung und Eingriffe

Verbauung der Ufer.

Erholungs- und Freizeitaktivitäten mit sichtbaren Spuren (Zertrampeln der Vegetation).

Baden und Befahren der Seefläche verursacht eine Störung der Fauna.

### Bemerkungen

Dieses Gebiet ist ein seltenes Beispiel eines aktiven Deltas der kollinen Stufe in der Schweiz. Die seeseitig neu entstehenden Flächen sollten miteinbezogen werden. Das Potenzial für Brutvögel (Seeschwalben) und Zugvögel (Limikolen) könnte weiter ausgebaut werden.

Dieses kleine Objekt reagiert empfindlich auf Störungen. Eine gute Besucherlenkung und Kanalisierung der Erholungsnutzung ist notwendig.

Die Nützlichkeit der Uferverbauungen sollte überprüft werden. Wo möglich sollte das Gebiet revitalisiert werden.

### Abgrenzung des Objekts

Quelle: Beschreibung Auenexperten, redigiert 2023

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.